

# Herzlichen Glückwunsch!

## 20 Jahre Tourismuszentrale im Saarland - eine Erfolgsstory

IHK-Vizepräsident Dr. Michael Karrenbauer

Die Entscheidung war ebenso mutig wie visionär. Als vor 20 Jahren die Tourismuszentrale im Saarland gegründet wurde, haben nur die Wenigsten daran geglaubt, dass sich der Tourismus hierzulande zu einem bedeutenden wirtschaftlichen Faktor entwickeln würde.

Keine Alpen, kein Meer und dann noch am äußersten Südwestrand Deutschlands gelegen - touristische Idealbedingungen sehen anders aus. Doch dank der ausgezeichneten Infrastruktur bei Rad- und Wanderwegen, kulinarischen Highlights, dem innovativen Marketing und umfangreichen privaten Investitionen hat sich das Saarland nicht nur in Deutschland als touristische Destination

fest etabliert. Drei Millionen Übernachtungen jährlich zeugen davon. Das alles wäre ohne die Tourismuszentrale niemals Wirklichkeit geworden. Herzlichen Glückwunsch zum zwanzigsten Geburtstag!

Als eine der ersten Organisationen ihrer Art in Deutschland hatte sie zur Aufgabe, die Rahmenbedingungen für die touristische Arbeit zu entwickeln, die einzelnen Akteure zu vernetzen und Marketingmaßnahmen zu koordinieren. Mit selbstentwickelten Produkten, bun-

desweiteren Messeauftritten und eigenen Veranstaltungen hat sie den Unternehmen aus Hotellerie und Gastronomie die nötige Zuversicht für eigene Initiativen gegeben. Die Tourismusbranche im Saarland ist ein gutes Beispiel für eine gelungene Zusammenarbeit von Privat und Staat.



Dr. Michael Karrenbauer  
Vizepräsident

Hinter dieser Erfolgsgeschichte steckt Durchhaltewille, ein gutes Gespür für den Markt und nicht zuletzt Leidenschaft für die Sache. Davon zeugt auch die Tourismusstrategie des Landes. Ging es in der ersten Fassung noch darum, durch zielgerichtetes Marketing und Ausbau von Themen, wie zum Beispiel Radfahren und Wandern, touristische An-

stöße zu geben und ein Profil zu entwickeln, setzt die aktuelle Tourismusstrategie darauf, das vorhandene Potenzial qualitativ aufzuwerten. Das ist umso wichtiger, als auf die Branche mit der Digitalisierung, neuen Wettbewerbern in einer immer „kleiner werdenden Welt“ und dem demografischen Wandel neue Herausforderungen zukommen. Wir – die IHK – werden die Tourismuszentrale bei der Bewältigung dieser Aufgaben weiterhin nach Kräften unterstützen. Ad multos annos.